

Der Hochdahler

Nr. 2 · 25. Mai 2016





Wolfgang Cüppers (IG Erkrath) und Karin Blumenkamp (Naturschutzzentrum Bruchhausen) hoffen auf viele Helfer beim zweiten Aktionstag in Bruchhausen. Foto: nic

Hilfe für Bruchhausen

Der zweite Bürger-Aktionstag im Naturschutzzentrum Bruchhausen wirft seine Schatten voraus. Am 4. Juni gilt es wieder tatkräftig bei insgesamt 18 Projekten mit anzupacken.

(nic) „Uns liegt jedes Projekt am Herzen“, so Wolfgang Cüppers von der IG Erkrath. Welche Projekte rund um das Naturschutzzentrum Bruchhausen umgesetzt werden können, sind auf der Webseite der IG Erkrath (ig-erkrath.de) einsehbar. Viele Projekte sind schon besetzt, aber es werden noch weitere Helfer

gesucht. Dafür rührt Wolfgang Cüppers auch in sozialen Netzwerken, wie Facebook, kräftig die Werbetrommel.

„Wir rechnen an diesem Tag mit 400 bis 500 Besuchern“, schätzt Cüppers. Deshalb gibt es auch ein attraktives Rahmenprogramm für die Gäste. Auf dem Plan stehen unter anderem Historisches Bogenschießen, ein Kindertrödelmarkt (10 bis 15 Uhr, Anmeldung ebenfalls über die Webseite der IG Erkrath), Planwagenfahrten, Ponyreiten, Führungen durch die Sandgrube mit Bernhard May (jeweils um 12 und 14.30 Uhr), eine Tombola mit tollen Preisen und natürlich jede Menge Essen und Trinken, aus dessen

Verkauf der Erlös dem Naturschutzzentrum Bruchhausen zufließt. Außerdem werden Spendendosen aufgestellt sein. Der Erkrather Künstler Ralf Buchholz wird mit Kindern ab 14 Uhr eine Leinwand bemalen. Und noch ein Highlight hält Wolfgang Cüppers für die Besucher parat: Es wird einen Sammelbecher mit einem historischen Motiv des Naturschutzzentrums geben – ähnlich wie zu unserer Altweiber-Party „Närrische Markthalle“. Hingehen und/oder mithelfen lohnt sich auf jeden Fall.

Zweiter Bürger-Aktionstag im Naturschutzzentrum Bruchhausen
4. Juni, ab 10 Uhr
Mehr Infos auf www.ig-erkrath.de

Stimmgewaltiger Lokschnuppen

Zum traditionellen Sängerfest am Himmelfahrtstag im Lokschnuppen hatte der Hochdahler Männergesangsverein 1909 den „Verdener Männerchor von 1876“ und den „Cronenberger Männerchor e.V.“ in Hochdahl zu Gast.

Nach der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden Detmar von Foerster eröffnete der Hochdahler Männergesangsverein 1909 unter der Leitung von Keno Brandt (in Vertretung für Prof. Gabrisch) den musikalischen Morgen traditionsgemäß mit dem Lied „Es grüßet Euch mit Herz und Hand, die Hochdahler Sänger aus dem rheinischen Land“. Der Verdener Männerchor unter der Leitung von Anton Lambertus erfreute das Publikum mit den Liedern wie „Nun will

der Lenz uns grüßen“, über „Fuchs und Igel“, „Molly Malone“, „Rolling Home“, Solo Richard Rust, bis zum „Fliegermarsch“, letzteres von Franz Klee am Flügel begleitet. Unter der Leitung von Artur Rivo sang der Cronenberger Männerchor unter anderem die Lieder „Wohlauf in Gottes schöne Welt“, „Pferde zu vieren traben“, „Swing durch Deutschland“, über „Jetzt kommen die lustigen Tage“ bis „Festgesang“, am Klavier begleitet von Michiko Tashiro. Wie schon viele Jahre Tradition, traten für das Finale alle drei Chöre gemeinsam auf. Unter der Leitung von Keno Brandt sangen sie „Am kühlenden Morgen“ und „Aus der Traube in die Tonne“ und unter der Leitung von Artur Rivo „Der Schäfer“.

FRANKEN ELEKTRO 40699 Erkrath
GmbH + Co. KG Schildsheiderstr. 142a
Telefon 02104-172336
www.franken-elektro.com

Sicherheitstechnik mit dem Plus an Kommunikation:

- + Gefahren-, Einbruch-, Brandmelde-Anlagen
- + Steuer- und Meldetechnik
- + Zutrittskontrolle
- + Wan abhörsicher
- + Videomanagement
- + Alarmverifizierung durch Sprachkommunikation

Alle Komponenten auch kabellos ausführbar!

GOLDSCHMIEDE AM MARKT
Schmuck • Uhren • Trauringe



Wir freuen uns auf Sie!

Goldschmiede am Markt • Hochdahler Markt 15 • 40699 Erkrath
info@goldschmiede-am-markt.com • Telefon 02104 - 4 64 40

Madrigalchor Millrath lädt zum Brunnenfest

Es ist nun schon eine schöne Tradition im Mai – das Brunnenfest des Madrigalchors. In diesem Jahr laden die Sängerinnen und Sänger alle Musikbegeisterten am 28. Mai zum Frühjahrskonzert ein. Ab 12 Uhr erklingt heiterer Chorgesang aus vier Jahrhunderten auf dem Hof der „Alten Schule Millrath“, Dorfstraße/ Ecke Schulstraße. Als gern gesehene Gäste darf der Madrigalchor Millrath wieder den MGV Gruiten begrüßen. Wie in den letzten Jahren erfreuen

die Sänger mit reiner Männerchorliteratur, so dass für jeden Geschmack etwas dabei sein wird. Attraktiv wird auch wieder die große Tombola sein. Natürlich darf auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Grillwürstchen, Mettbrötchen, Lachskanapees, Bier, Sekt und nichtalkoholische Getränke werden angeboten. Daneben öffnet auch wieder das Dorfcabé der Arbeitsgemeinschaft Behinderte und Nichtbehinderte in Erkrath e.V. seine Pforten und

bietet Kaffee, Waffeln sowie selbst gebackenen Kuchen an. Ein zusätzlicher Höhepunkt dürften auch wieder die offenen Ateliers des Kunsthauses Erkrath sein, das sich ebenfalls in der „Alten Schule Millrath“ befindet. Die Millrath Sängerinnen und Sänger freuen sich sehr auf dieses Fest und hoffen auf gutes Wetter und regen Besuch von nah und fern. Allerdings werden auch Zelte für alle Fälle aufgestellt. Der Eintritt zum Brunnenfest ist frei.